

Daheim. — Inserate.

[30988.] Der Umschlag unserer Ausgabe in Monatsheften bleibt für literarische Anzeigen reservirt. Die Verbreitung und der Einfluß des Daheim, sowie die strenge Auswahl, welche wir des beschränkten Raumes wegen unter den Inseraten treffen, sichern tüchtigen Artikeln einschlägigen Verlags eine nachhaltige Wirkung. Preis für die 3spaltige Zeile 3 N.

Daheim. — Beilagen.

Dieselben können der ganzen Buchhändler-Continuation beigelegt werden und werden stets von bedeutendem Erfolge sein. Wir nehmen solche jedoch nur unter bestimmten Bedingungen an und bitten, sich in jedem einzelnen Fall mit uns wegen des Weiteren in Verbindung zu setzen.

Daheim. — Clichés.

Wir machen darauf aufmerksam, daß wir von den Illustrationen unseres Blattes tadellose Clichés in Galvano zu 5 N., in Blei zu 4 N. pro Quadrat-Foll abgeben. Zur splendiden und wohlfeilen Illustrirung von Zeitschriften, Kalendern, Werken, sowie zur Verwendung als Prämien, Beilagen etc., dürften dieselben sich besonders empfehlen.

Leipzig. **Daheim-Expedition.**

Schlesische Zeitung.

[30989.] Auflage 10,500. Erscheint wöchentlich 12 mal. Abonnementspreis vierteljährlich 2 N. Insertionsgebühren für die 5theilige Petitzeile 1½ N., für die 3theilige Zeile unmittelbar nach dem Redactionsstrich 3 N.

Breslau, December 1867. **Wih. Gottl. Korn.**

[30990.] Inserate im **Globus.** Zeitschrift für Länder- und Völkerkunde herausgegeben von **Dr. R. Andree.** berechnen wir mit 3 N. für die durchlaufende Petitzeile, Beilagen mit 3 N. Braunschweig. **Fr. Vieweg & Sohn.**

[30991.] **Inserate für den Königlich Preussischen Staats-Anzeiger.**

In Folge mehrfach ergangener Anfragen theilen wir hierdurch mit, daß der in unserem Verlage erscheinende

Königl. Preussische Staats-Anzeiger von jetzt ab Anzeigen solcher Schriften aufnehmen wird, welche von Königlichem Behörden (amtlich oder halbamtlich) ausgehen. Diese Anzeigen dürfen keine Empfehlung, sondern nur Titel, Inhalt, Format und Preis enthalten.

Der Insertionspreis der gespalteten Petitzeile ist 2½ N.

Die Anträge wegen Aufnahme solcher Inserate sind ausschließlich nur an uns zu richten. Berlin, im November 1867.

Königliche Geheime Ober-Hofbuchdruckerei (R. v. Decker).

Kölnische Zeitung.

[30992.] Auflage 20,500. Insertions-Gebühren pro Petitzeile oder Raum 2½ N.; sog. Reclamen pro Zeile 10 N.

Die Kölnische Zeitung findet, vermöge ihrer Richtung und journalistischen Bedeutung, weit über die Grenzen Preußens und des engeren Deutschlands hinaus in gebildeten Classen einen umfassenden Leserkreis und bietet somit, namentlich für literarische Anzeigen, ein äußerst wirksames Organ.

Die Unterzeichnete widmet der Besorgung von Inseraten in die Kölnische Zeitung eine ganz besondere Aufmerksamkeit und stellt die Beträge denjenigen Handlungen, welche offenes Conto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchhandlg. in Köln.

Kölnische Blätter.

[30993.] **Politische Zeitung.** Auflage 6500.

Inserate: 1½ N. Für den Buchhandel 25% Rabatt.

Reclamen die Zeile (20 Cicero breit) 3 N netto.

Köln. **J. P. Bachem.**

Zu wirksamen Inseraten

[30994.] empfehlen wir den Umschlag der in unserm Verlage erscheinenden:

Neue evang. Kirchenzeitung

herausgegeben

von

Professor Meßner.

Dieselbe findet in theologischen Kreisen die weiteste Verbreitung. Insertionsgebühren 2 N für die gespaltene Petitzeile oder deren Raum.

Friedr. Schulze's Buchh. in Berlin.

[30995.] Zu Ankündigungen empfehle ich den Herren Verlegern das in meinem Verlage vom 7. December d. J. an in groß Octav erscheinende periodische Werk

Der Salon.

Preis der zweigespaltenen Nonpareillezeile 7½ N.

Bei Einnahme einer ganzen Spalte à 90 Zeilen 10 %, einer ganzen Seite, 180 Zeilen, 15 % Rabatt. Bei einer ganzen Spalte in drei aufeinander folgenden Hesten 20 % Rabatt.

Der Inseratentheil des 1. Hestes, bestehend aus 17 Seiten, war in so kurzer Zeit in Anspruch genommen, daß eine nicht unbedeutende Anzahl Inserataufträge für das am 1. Januar 1868 erscheinende Hest 2. in Vormerkung genommen werden mußte.

Für Hest 2. und die folgenden Heste bin nun Ihrer werthen Inserataufträge gewärtig.

Für das Einheften von Prospecten berechne ich für mir gelieferte 15 N. pr. Mil., für von mir hergestellte nur 10 N. pr. Mil.

Hochachtungsvoll **A. G. Payne** in Leipzig.

Librairie Orientale de Maison-neuve & Co.,

Paris, 15 Quai Voltaire.

F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiq. in Leipzig.

[30996.] Soeben erschien: **Bibliotheca americana.** Catalogue raisonné d'une très-précieuse collection de livres anciens et modernes

sur

l'Amérique et les Philippines, classés par ordre alphabétique de noms d'auteurs.

Rédigé par

Ch. Leclerc.

Preis 5 fr.

Dieser Katalog, mit großer Sorgfalt in Elzevierschrift gedruckt, bildet einen stattlichen Octavband von 26 Bogen (VII, 407 Seiten) und enthält 1647 Nummern, unter denen sich befinden: inedirte Manuscripte, Werke, von denen man nur wenige Exemplare kennt, selbst Unica; eine vollständige Sammlung der Reisen der Brüder De Bry, seltene Grammatiken und Wörterbücher für verschiedene amerikanische Dialekte.

Der Verkauf dieser außerordentlich reichhaltigen Sammlung findet statt am 15. Januar 1868 und folgende Tage.

Austräge nehmen entgegen in Paris die Herren **Maison-neuve & Co.,** in Leipzig **F. A. Brockhaus' Sortiment u. Antiquarium.**

[30997.] **Literarischer Anzeiger** der **Ergänzungsblätter zur Kenntniß der Gegenwart.**

Auflage 12,000.

Insertionspreis: 3 N für die gespaltene Petitzeile.

Verlag des **Bibliographischen Instituts** in Hildburghausen.

[30998.] **Inserate für den Landwirthschaftlichen Anzeiger.**

Auflage 1200 Exemplare.

Beiblatt zur Schlesischen landwirthschaftlichen Zeitung.

werden gegen eine Insertionsgebühr von 1½ N für die fünftheilige Petitzeile oder deren Raum aufgenommen. Die große Verbreitung unserer Zeitung, sowie ihr gebildeter und wohlhabender Abnehmerkreis sichern, zumal die Zeitung wöchentlich erscheint, mithin die Wirkung der ihr beigefügten Anzeigen nicht, wie in anderen Zeitungen, durch die Masse täglich neuer und für die verschiedensten Kreise bestimmter Ankündigungen geschwächt wird, allen für das landwirthschaftliche Publicum berechneten Anzeigen den besten Erfolg.

Breslau. **Eduard Treubndt.**